



Als Repräsentant der ehemaligen Weihenstephaner Studenten der Brauwissenschaft ist es mir eine Ehre stellvertretend für alle Mitglieder des VeW der MEBAK e.V. zu ihrem 40. Gründungsjubiläum gratulieren zu dürfen.

Als ich vor 25 Jahren als Lehrling in die Brauerlaufbahn eingestiegen bin, begleiteten mich wie jeden Brauer von Anfang an die „blauen Bücher“. Gesammelt, geordnet, strukturiert, überarbeitet und ständig aktualisiert von den anerkannt besten Spezialisten ihres Fachgebietes stellen die MEBAK Methodensammlungen unverzichtbare und einzigartige Hilfen für die Analytik in allen Teilbereichen der Brau- und Getränkeindustrie dar. Die MEBAK Richtlinien geben dem Techniker einen wertvollen Leitfaden für die Konstruktion und Kontrolle von Anlagen. So selbstverständlich die „blauen Bücher“ in der täglichen Arbeit für Studenten, Mitarbeiter in Laboren und Brauereitechniker in kleinen, mittleren und großen Brauereien in Mitteleuropa (und darüber hinaus) heute sind, umso weniger vorstellbar wäre die Unsicherheit und das Chaos ohne diese standardisierten Methoden.

Die beispiellose Erfolgsgeschichte der MEBAK als Nachfolger der DBAK ist zu einem großen Teil der Verdienst vieler ehrenamtlich Tätiger und ihrer unermüdlichen redaktionellen Arbeit und ihrem Fachwissen. Daher möchte ich das Gründungsjubiläum der MEBAK zum Anlass nehmen im Namen der ehemaligen Weihenstephaner all jenen zu danken die mitgeholfen haben die MEBAK Methodensammlungen und Richtlinien immer auf den neuesten Stand zu bringen.

Der Verband ehemaliger Weihenstephaner e.V. gratuliert der MEBAK e.V. zum 40-jährigen Bestehen und wünscht ihr eine ebenso erfolgreiche Zukunft wie die vergangen 4 Jahrzehnte seit ihrer Gründung.

Dr. Michael Zepf
Vorsitzender VeW